



Presseinformation

Handwerk zeichnet in Berlin seine Azubi-Elite aus

05. Dezember 2017

Drei Bundessieger kommen aus dem Kammerbezirk Freiburg

Berlin/Freiburg. Profis leisten etwas - das haben die besten jungen Handwerksprofis im Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks 2017 erneut eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Bereits zum 66. Mal wurden in diesem Jahr die besten Gesellinnen und Gesellen des Handwerks ausgezeichnet.

Unser Zeichen: hwkdum

Pressestelle:
Martin Düpper
Gitta Liebig
Jürgen Galle

Handwerkskammer Freiburg
Bismarckallee 6
79098 Freiburg

Postanschrift:
Bismarckallee 6
79098 Freiburg

Telefon 0761 21800-430
Telefax 0761 21800-333
Mobil 0171 86 59 953
presse@hwk-freiburg.de
www.hwk-freiburg.de/presse

Die Festveranstaltung fand am 2. Dezember im Rahmen der zweiten „Europäischen Woche der Berufsbildung“ statt, mit der die EU-Kommission auch in diesem Jahr die hohe Bedeutung der beruflichen Bildung unterstreicht.

- 10 Unter dem Motto „Können kennt keine Grenzen“ fand eine Talkrunde rund um das Thema Meisterschaft mit der französischen Botschafterin Anne-Marie Descôtes, der 3-fachen Olympiasiegerin und 5-fachen Weltmeisterin im Biathlon Kati Wilhelm und ZDH-Präsident Hans Peter Wollseifer statt. Und man war sich einig: Es sind grenzüberschreitende
- 15 Erfahrungen und Eigenschaften wie Leidenschaft, Disziplin, Ehrgeiz oder Mobilität, die zu wahrer Meisterschaft und zu einem Können führen, das keine Grenzen kennt.

- Im Anschluss überreichten Anne-Marie Descôtes und Kati Wilhelm gemeinsam mit Hans Peter Wollseifer den 1. Bundessiegern die von
- 20 Bundespräsident Frank Walter Steinmeier unterzeichneten Urkunden.

- Südbadens Junghandwerker erzielten beim bundesweiten Abschluss des Wettbewerbs ein gutes Ergebnis: Aus dem Kammerbezirk Freiburg wurden drei Junghandwerker Bundessieger in ihrem Gewerk. Zudem erreichten ein Nachwuchshandwerker aus der Region den 2. und zwei
- 25 den 3. Platz.

Ebenfalls geehrt wurden die Preisträger im Wettbewerb „Die gute Form im Handwerk – Handwerker gestalten“. Hier konnte eine Teilnehmerin aus Südbaden den 1. Platz erreichen.

- Ausrichter des diesjährigen Leistungswettbewerbs des Deutschen Handwerks (PLW – Profis leisten was) und des Wettbewerbs „Die gute Form im Handwerk – Handwerker gestalten“ waren der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) und die Stiftung für
- 30 Begabtenförderung im Handwerk (SBB). Dabei wurden sie vom Bundeswirtschaftsministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) unterstützt.
- 35

+++ Bild 1: Anne-Marie Descôtes, französische Botschafterin in Deutschland und ZDH-Präsident Hans Peter Wollseifer gratulierten der 1. Bundessiegerin im Schornsteinfeger-Handwerk Laura Heckel. +++

+++ Bild 2. Der 1. Bundessieger im Steinmetz und Steinbildhauer-Handwerk David Simonis mit der ehemaligen deutschen Biathletin Kati Wilhelm, und dem ZDH-Präsidenten Hans Peter Wollseifer.+++ Fotos: ZDH

Die Bundessieger/-innen und die Preisträgerin mit ihren Ausbildungsbetrieben

1. Bundessieger

Beruf	Vorname Name Ort	Ausbildungsbetrieb
Parkettleger	Daniel Ganter Lörrach	Erbsland GmbH Teppichcenter Weil Weil am Rhein
Schornsteinfegerin	Laura Heckel Riegel	Wolfgang Koch Wyhl
Steinmetz und Steinbildhauer Fachr. Steinbildhauerarbeiten	David Simonis Freiburg	Freiburger Münsterbauhütte Freiburg

2. Bundessieger

Beruf	Vorname Name Anschrift	Ausbildungsbetrieb
Holzbildhauerin	Nzinga Pauline Woltemate Kenzingen	Friedrich-Weinbrenner- Gewerbeschule Freiburg

3. Bundessieger

Beruf	Vorname Name Ort	Ausbildungsbetrieb
Brauer und Mälzer	Ulrich Zimmermann Ehingen	M. Ketterer GmbH & Co. KG Hornberg
Elektroniker für Maschinen und Antriebstechnik	Timo Burgert Offenburg	J. Schneider Elektrotechnik GmbH Offenburg

1. Preisträgerin im Wettbewerb „ Die gute Form – Handwerker gestalten“

Beruf	Vorname Name Ort	Ausbildungsbetrieb
Holzbildhauerin	Nnzinga Pauline Woltemate Kenzingen	Friedrich-Weinbrenner- Gewerbeschule Freiburg